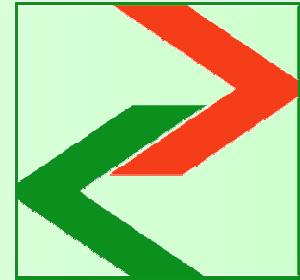


Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen (AGEG)
 Asociación de Regiones Fronterizas Europeas (ARFE)
 Association des régions frontalières européennes (ARFE)
 Association of European Border Regions (AEBR)
 Comunità di lavoro delle regioni europee di confine (AGEG)
 Europæiske grænseregioners Arbejdsfællesskab (AGEG)
 Werkgeenschap van Europese grensgebieden (WVEG)
 Associação das Regiões Fronteiriças Europeias (ARFE)
 Σύνδεσμος Ευρωπαϊκών Συνοριακών Περιφερειών (ΣΕΣΠ)
 Stowarzyszenie Europejskich Regionów Granicznych (SERG)
 Ассоциация Европейских Приграничных Регионов (АЕПР)



AGEG NEWSFLASH - MÄRZ 2011

Die Europäische Nachbarschaftspolitik: Östliche Partnerschaft und Mittelmeerunion

2011 beleuchtet und untersucht die AGEG insbesondere die Entwicklungen an den Außengrenzen der EU und in entfernten Gebieten. Stets auf dem Laufenden über die Entwicklungen im hektischen Brüssel zu sein (Debatten um die zukünftige Kohäsionspolitik, Rolle der territorialen Zusammenarbeit, EU-Haushalt, etc.) stellt bereits eine Herausforderung für unsere Arbeitsgemeinschaft dar, aber auch an den Außengrenzen gehen Entwicklungen vor sich, die wir nicht missen dürfen. Die EU-Mitglieder an den Außengrenzen sowie die östlichen Nachbarländer bringen die Entwicklung ihrer territorialen Ansätze voran. Die Russische Föderation mit ihren grenzübergreifenden Strukturen beteiligt sich an den AGEG-Jahresveranstaltungen 2011. Eine Verstärkung der grenzübergreifenden Kooperation an den russischen Grenzen ist in den kommenden Jahren zu erwarten. In

der Ukraine, Moldawien, Weißrussland und in Armenien gibt es gute Nachrichten bezüglich des Aufbaus grenzübergreifender Strukturen und der Entwicklung neuer Strategien. Die Schwarzmeerregion sowie die Karpaten werden zu dynamischen Zentren für Kooperation, und dies sollte ebenfalls in der Mittelmeerregion geschehen... Ungeachtet der Europäischen Initiativen (Barcelona Prozess, Mittelmeerunion, ARLEM) haben die Bürger arabischer Staaten ihre eigenen Wege im Umgang mit langjährigen und undemokratischen Regimes gefunden. Während der Ausarbeitung dieses Newsflashes ist die Situation im südlichen Mittelmeer noch lange nicht geklärt, aber die EU kann den angelaufenen Prozess in der Mittelmeerregion nicht aufhalten. Lesen Sie weiter unter: http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=75.

II. Forum F&E und Innovation in Grenzregionen, Vigo/Galizien 05.-06. April 2011

Rund 70 Interessenten haben sich bisher für das **II. Forum F&E und Innovation in Grenzregionen** am 05. und 06. April 2011 in Vigo/Spain angemeldet. Das endgültige Programm sowie Infos zur Anmeldung sind abrufbar unter http://www.aebr.eu/en/events/events_detail.php?event_id=78.

EU-Institutionen werden einen Überblick über die Möglichkeiten geben, die sich im Licht des 5. Kohäsionsberichtes und der Strategie Europa2020 ergeben. Unterschiedlichste Projekte, die ebenfalls in anderen europäischen Gebieten umgesetzt werden können, sowie Beispiele guter Praxis werden vorgestellt. Teilnehmer haben auch die Möglichkeit, mehr über das aktive grenzübergreifende Kooperationsnetzwerk Galizien-Norte kennenzulernen. Darüber hinaus sind Onlineverbindungen mit Brüssel, Dresden und Riga geplant.



Vigo (Galicia, Spain)

Source: http://www.orangesml.com/common/img/tnr_large/vigo_signseeing.jpg

http://www.aebr.eu/en/events/events_detail.php?event_id=78



**XUNTA
 DE GALICIA**





6. NEEBOR-Jahreskonferenz Alexandroupolis, Griechenland

Die 6. Jahreskonferenz des "Network of Eastern External Border Regions" (NEEBOR) fand vom 03.-05. März 2011 in Alexandroupolis (GR) statt. Aristides Giannakidis, Gouverneur von East-Macedonia-Thrace, eröffnete die Konferenz, AGE-Generalsekretär Martín Guillermo Ramírez hielt eine Rede zum Thema 'KMU und soziale Eingliederung in Europäischen Grenzregionen (Informationen über die Konferenz siehe http://www.neebor.eu/?page=news&id_news=194&str_nr=1&lg=gb).

Die Zusammenarbeit zwischen NEEBOR und AGEG ist zum Nutzen für beide Netzwerke zu verstärken. Einige Treffen sind in diesem Sinn bereits im Rahmen der AGEG Task Force "Außengrenzen" geplant.

ANDALUSIADAS II, 08.-09. März 2011 in Sevilla (ES)

Organisiert durch die AAA-Euroregion (Alentejo-Algarve-Andalucía) wurde ein Überblick über die Entwicklungsprogramme der AAA sowie Präsentationen aus verschiedenen iberischen Euroregionen vorgestellt (EUROACE, Pyrenees-Mediterranean). Die AGEG wurde durch Generalsekretär Martín Guillermo Ramírez vertreten, der an dem Round Table über Euroregionen auf der iberischen Halbinsel und in Europa teilnahm (http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=70).

EVTZ und Multilevel Governance - Konferenz im Rahmen der Ungarischen Ratspräsidentschaft, Gödöllő/Ungarn, 21.-23. März 2011

AGEG-Generalsekretär Martín Guillermo Ramírez moderierte die Sitzung „*The advantages of networking, fostering of EGTC establishment and territorial cooperation*“. Ein lebhafter Meinungsaustausch zwischen den folgenden Netzwerken fand dabei statt: MOT (FR), CESCO (HU), City Twinning, ISD und EVTZ-Plattform des AdR. Ein Vertreter der ungarischen Regierung war als Berichterstatter eingesetzt. Hauptherausforderungen für grenzübergreifende Zusammenarbeit und die Möglichkeiten durch EVTZ wurden von verschiedenen Gesichtspunkten vorgestellt. Es herrschte Übereinstimmung darin, dass die EVTZ-Verordnung einiger Verbesserungen bedarf, z.B. in Sachen Haftung und Personal sowie der Bildung von EVTZ an den Außengrenzen der EU.

Konferenzmaterialien vorhanden unter <http://www.egtc.gov.hu>.

AGEG-Beitrag zur ROAMING-Konsultation

Der Beitrag der AGEG zur Roaming-Konsultation der Europäischen Kommission ist abrufbar unter : http://www.aebr.eu/files/publications/110211_AEBR_letter_roaming_consultation.pdf.

INTERREG IV B project "PROMETEUS"

Im INTERREG IV B-Raum Nordwesteuropa markieren Grenzgebiete für den Bereich Forschung & Entwicklung die Haupttrennlinien. Die Ausgaben für Forschung & Entwicklung sind beiderseits der Grenze vergleichsweise gering und die Positionierung der Grenzgebiete im Rahmen der Globalisierung ist somit relativ schwach und gefährdet. Das Projekt soll zu einer ausgewogenen territorialen Entwicklung der wissensbasierten Wirtschaft in Nordwesteuropa beitragen und die Wettbewerbsfähigkeit des gesamten Kooperationsraumes verbessern durch einen Lernprozess und Entwicklung von konkreten politischen Initiativen für die einzelnen Grenzregionen und Empfehlungen für das gesamte Programmgebiet. Mehr: http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=76.

GRENZÜBERGREIFENDE GESUNDHEIT

Am 28. Februar validierte der Ministerrat die Änderungsanträge des Europäischen Parlaments zum Entwurf der Richtlinie zur grenzübergreifenden Gesundheitsversorgung mit Ausnahme der österreichischen, polnischen, portugiesischen, rumänischen und slowakischen Delegationen. Die Richtlinie, die Zugang zu sicherer und qualitativ hochwertiger grenzübergreifender Gesundheitsversorgung ermöglicht, ist ab August 2013 anwendbar. Die Kommission hat am 04. März eine **Online-Konsultation** gestartet mit dem Ziel, eine koordinierte europäische Antwort auf Infektionskrankheiten und andere Gefahren für das grenzübergreifende Gesundheitswesen, wie chemische, biologische, radiologische, nukleare und umweltbedingte Vorkommnisse zu erhalten (http://ec.europa.eu/health/preparedness_response/consultations/preparedness_cons_02_en.htm).

Studienergebnisse eHealth-Strategien: Zusammenfassender Bericht und Länderberichte zu eHealth-Strategien und Umsetzung in 30 europäischen Ländern verfügbar: http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=63

Neues Buch über grenzübergreifendes Gesundheitswesen

Das grenzübergreifende Gesundheitswesen wird zu einem immer wichtigeren Phänomen in der Europäischen Union. Bei Bedarf von medizinischer Versorgung agieren Patienten in zunehmendem Maße als informierte Verbraucher, die das Recht einfordern, ihre eigenen Dienstleister zu wählen, auch unter Anbietern im Nachbarland. Das neue Buch untersucht diese Trends sowie den rechtlichen Rahmen für grenzübergreifendes Gesundheitswesen, da es immer noch Unstimmigkeiten in diesem Zusammenhang gibt. Die Studie enthält zweckdienliche Informationen und Analysen für Entscheidungsträger mit einem Interesse an Schlüsselaspekten grenzübergreifenden Gesundheitswesens zur Begleitung oder Nachverfolgung des Prozesses. Kompletter Text verfügbar unter <http://www.euro.who.int/en/home/projects/observatory/publications/studies/cross-border-health-care-in-the-european-union.-mapping-and-analysing-practices-and-policies>.

INTERREG IV B Projekt "CROSS-ADD"

An diesem Projekt sind Grenzregionen im INTERREG IV B-Raum „Central Europe“ (entlang der früheren Außengrenzen und aus den neuen Mitgliedsstaaten) beteiligt. Es konzentriert sich auf das Thema „Förderung der Wissensentwicklung in Grenz- und grenzübergreifenden Regionen unter den Bedingungen des demografischen Wandels“ und betont folgenden Aspekte: http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=77.

ULYSSES Projekt

Mit der Durchführung des ESPON Projektes „ULYSSES“ wurde Ende 2010 begonnen mit dem Ziel, mehr Bewusstsein für den praktischen Nutzen einer dezentralisierten grenzübergreifenden Raumentwicklungsstrategie zu wecken und eine multi-thematische Analyse für eine Reihe von Grenzgebieten unter Verwendung der Forschungsergebnisse von ESPON durchzuführen, um bereits vorhandene grenzübergreifende Raumentwicklungskonzepte aufzuwerten und neue Konzepte auszuarbeiten: http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=78



VERANSTALTUNGEN IN DER EU

DATE/PLACE	TOPIC	INFOS
21. März 2011	Webchat mit Kommissar Johannes Hahn	http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=67
21.-23. März 2011 Gödölö, Ungarn	EVTZ und Multilevel Governance Konferenz im Rahmen der Ungarischen Ratspräsidentschaft	http://www.eu2011.hu/event/high-level-meeting-multilevel-governance-and-egtc-0
28. März 2011 Saarbrücken, Deutschland	Grenzüberschreitende Regionen in Europa: eine Bestandsaufnahme	http://www.stiftung-demokratie-saarland.de/index.php?id=54&tx_ttnews[tt_news]=1164&tx_ttnews[backPid]=30&cHash=1cedb839e9a475d51c0ced252721b765
29. März 2011 Budapest, Ungarn	Treffen der für Territoriale Angelegenheiten zuständigen Generaldirektoren	http://www.eu2011.hu/event/meeting-director-generals-charge-territorial-cohesion
29.-30. März 2011 Brüssel, Belgien	2nd Assises of decentralized cooperation	http://portal.AdR.europa.eu/atlas/en-US/Pages/Assisesondecentralisedcooperation.aspx
29.-31. März 2011 Chisinau, Moldavien	Europe-Moldova Forum	http://www.forum-ekonomiczne.pl/1439_EU-Moldova+Forum
31. März - 01. April 2011 Brüssel, Belgien	AdR Plenarsitzung	www.cor.europa.eu
05.-06. April 2011 Vigo, Galizien/Spanien	AGEG-Forum F&E und Innovation in Grenzregionen	http://www.aebr.eu/en/events/events_detail.php?event_id=78
29. April 2011 Brüssel, Belgien	High Level Conference: European Solidarity Day: Towards the European Year for Active Ageing and Solidarity between Generations	http://ec.europa.eu/social/main.jsp?catId=88&langId=en&eventsId=335&urtherEvents=yes
04. Mai 2011 Brüssel, Belgien	Konferenz zu Regionaler Innovation	
10. Mai 2011 Brüssel, Belgien	AdR Forum "Social Innovation: European vision, local action"	www.cor.europa.eu/socialinnovation
11. Mai 2011	ESPON High level conference	
11.-12. Mai 2011 Brüssel, Belgien	AdR Plenarsitzung	www.cor.europa.eu
23.-24. Mai 2011 Bad Schandau, Deutschland Decin, Tschechische Republik	GI2011-X-border-Symposium-CZ GI2011-X-border-Symposium NN	http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=68
24. Mai 2011 Brüssel, Belgien	EOC EU Office: Konferenz über Regionalpolitik und Sport	
25.-27. Mai 2011 Bratislava, Slowakei	Konferenz Karpatenkonvention	
22.-23. Juni 2011 Brügge, Belgien	Jahreskonferenz 2011 des Interreg IVB Nordseeprogramms	http://www.northsearegion.eu/ivb/events/show/&tid=67
23.-24. Juni 2011 Brüssel, Belgien	Regions for Economic Change Conference & Regio Stars Awards	http://ec.europa.eu/regional_policy/conferences/smart_sustainable/home_en.cfm
22.-24. September 2010 Kursk, Russland	AGEG Mitgliederversammlung und Jahreskonferenz 2011	www.aebr.eu
10.-13. Oktober 2011 Brüssel, Belgien	OPEN DAYS 2011 Investing in Europe's future: Regions and cities delivering smart, sustainable and inclusive growths	http://ec.europa.eu/regional_policy/conferences/od2011/index.cfm?nmenu=1&sub=100



Grenzübergreifender Arbeitsmarkt

110321 Grenzübergreifende Arbeit. Luxemburger Gerichtshof zur Rom-Konvention: Am 15. März 2011 hat der Europäische Gerichtshof folgende Regel für Arbeitnehmer, die in mehr als einem EU-Mitgliedsstaat arbeiten, festgelegt: das Gesetz des Landes, in welchem der Arbeitnehmer dem größten Teil seiner beruflichen Pflichten nachkommt, findet im Fall eines Streits über seinen Vertrag Anwendung (ungeachtet des Firmensitzes des Arbeitgebers). Weitere Informationen in Europolitics:

<http://www.europolitics.info/social/court-clarifies-law-applicable-to-cross-border-work-art298393-25.html>

Mehriähriger Finanzrahmen (MFR)

Die Diskussionen um das zukünftige Budget der EU hat die entscheidende Phase erreicht. Einige Mitgliedsstaaten, an der Spitze das Vereinigte Königreich, sind gegen Erhöhungen der EU-Ausgaben in der nächsten finanziellen Vorausschau. Sie schlagen eine Festschreibung auf dem Niveau 2007-2013 vor. Andere wiederum befürworten Erhöhungen in bestimmten Politikbereichen. Place your bets!

Verkehr:

Ein neuer Entwurf für ein Europäisches Verkehrsweißbuch zur Förderung nachhaltiger Mobilität wird in den nächsten Monaten vorgestellt. Laut Brüsseler Quellen wird es alternative Kraftstoffe zur Verringerung der Abhängigkeit von Öl (zur Zeit schätzungsweise 96 %) in den Vordergrund stellen.

Höhere Verkehrssicherheit

Der Europäische Ministerrat hat am 17. März in erster Lesung Stellung zum Entwurf der Richtlinie zur Erstellung eines grenzübergreifenden Informationssystems über Verkehrsdelikte genommen. Diese erlaubt den EU-Mitgliedsstaaten, Fahrer aus anderen Mitgliedsstaaten, die in ihrem Land gegen geltendes Verkehrsrecht verstoßen haben, zur Rechenschaft zu ziehen.

Ambition Territoriale Kooperation: Bericht von MdEP Marie-Thérèse Sanchez-Schmid zu "Ziel 3: Eine Herausforderung für die territoriale Kooperation - die zukünftige Agenda für grenzübergreifende, transnationale und interregionale Kooperation", einstimmig angenommen am 22. März 2011

Hauptpunkte des Berichts:

- Nachdrückliche Betonung des Europäischen Mehrwerts der ETZ (Europäische Territoriale Zusammenarbeit) und deren Potential als Quelle für Wettbewerb
- Eine Erhöhung auf 7% des Gesamtbudgets für Kohäsionspolitik
- Beibehaltung der aktuellen Struktur für Ziel 3, und der aktuellen Betonung der grenzübergreifenden Komponente, die die lokalen Bedürfnisse grenzübergreifender Einzugsbereiche stillt
- Mittelzuweisung für alle Programme der territorialen Kooperation auf Basis harmonisierter Kriterien zur Leistung strategischer, integrierter Antworten auf die Bedürfnisse und Besonderheiten in jedem Gebiet
- Integration der ETZ auf allen Ebenen strategischer Planung: Europäisch, national, und regional, in Verbindung mit der Strategie Europa 2020.
- Verstärkung der Koordination zwischen transnationalen und makro-regionalen Strategien
- Vereinfachung der Umsetzung durch Annahme einer separaten Verordnung
- Bessere Nutzung von Europäischen Verbänden für Territoriale Zusammenarbeit (EVTZ)
- Mehr Transparenz der ETZ-Programme für lokale Vertreter, Behörden und Bürger.

Vollständiger Text der Pressemitteilung: <http://www.eppgroup.eu/press/showpr.asp?prcontroldoctypeid=1&prcontrolid=10209&prcontentid=17299&prcontentlg=en>.

Die AGEG hat zahlreiche Vorschläge während der Vorbereitung dieses Berichts unterbreitet: http://www.aebr.eu/files/publications/110215_Stellungnahme_Entwurf_Ziel_3_S_nchez-Schmid_DE.pdf.



NACHRICHTEN VON EUROPÄISCHEN INSTITUTIONEN

- **Möchten Sie wissen, was die Europäische Union 2010 alles geleistet hat?** http://europa.eu/generalreport/index_de.htm
- **Für Demokratie und gemeinsamen Wohlstand: Europäische Kommission ruft ehrgeizige Partnerschaft mit dem südlichen Mittelmeerraum ins Leben:** <http://europa.eu/rapid/pressReleasesAction.do?reference=IP/11/268&format=HTML&aged=0&language=DE&guiLanguage=en>
- **Klimawandel: Kommission legt Fahrplan für die Schaffung eines wettbewerbsfähigen CO2-armen Europa bis 2050 vor:** <http://europa.eu/rapid/pressReleasesAction.do?reference=IP/11/272&format=HTML&aged=0&language=DE&guiLanguage=en>
- **EU-Beitritt: EP bemängelt zähe Fortschritte der Türkei und begrüßt Kandidatur Montenegros:** <http://www.europarl.europa.eu/de/pressroom/content/20110309IPR15162/html/EU-Kandidatur-Montenegros-bear%20C3%BC%20C3%9Ft-z%20C3%A4he-Fortschritte-der-T%20C3%BCrkei-bem%20C3%A4ngelt>
- **EESC Blog on the UN Climate Change Conference in Rio 2012:** <http://www.eesc.europa.eu/?i=portal.en.eesc-blog-for-climate-rio-2012.15259>
- **Strategie der Donauregion: Koordinierte Umsetzung:** <http://www.eu2011.hu/de/strategie-der-donauregion-koordinierte-umsetzung>
- **Union for the Mediterranean Assembly calls for a "Marshall plan" for transition countries:** <http://www.europarl.europa.eu/en/pressroom/content/20110228IPR14442/html/Union-for-the-Mediterranean-Assembly-calls-for-a-Marshall-plan>
- **Results of the Consultation "Unlocking the potential of cultural and creative industries":** http://ec.europa.eu/culture/news/news3209_en.htm
- **Weltwassertag 2010: ein wichtiger Tag für Europas Gewässer:** <http://europa.eu/rapid/pressReleasesAction.do?reference=IP/10/336&format=HTML&aged=1&language=DE&guiLanguage=en>
- **Die Zukunft der Landwirtschaft – zu diesem Thema hat der Rat am 17. März 2011 Schlussfolgerungen des Vorsitzes angenommen. Sie werden eine Grundlage für den Vorschlag der Kommission über die GAP bis 2020 bilden:** <http://www.consilium.europa.eu/showFocus.aspx?lang=de&focusID=577>
- **Auf dem Weg zu einer stärkeren wirtschaftspolitischen Steuerung:** <http://www.consilium.europa.eu/showFocus.aspx?lang=de&focusID=575>
- **REGI-News, März 2011:** <http://www.europarl.europa.eu/document/activities/cont/201103/20110315ATT15619/20110315ATT15619EN.pdf>
- **Zweite Ausgabe des PLATFORMA-Newsletters:** http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=80
- **Grenzübergreifendes Lernen mit eTwinning: Beste Schulprojekte des Jahres bekannt gegeben:** <http://europa.eu/rapid/pressReleasesAction.do?reference=IP/11/382&format=HTML&aged=0&language=DE&guiLanguage=en>

Konsultationen:

Europäische Kommission: Stakeholder consultation on health security in the European Union (Frist: 29 April 2011): http://ec.europa.eu/health/preparedness_response/consultations/preparedness_cons_02_en.htm

Europäische Kommission: Modernisierung der europäischen Politik im Bereich des öffentlichen Auftragswesens (Frist: 18. April 2011) http://ec.europa.eu/internal_market/publicprocurement/modernising_rules/consultations/index_en.htm

Calls:

Call for proposals: European Alliances for Mobile and Mobility Industries and Creative Industries: http://ec.europa.eu/culture/news/news3207_en.htm

Health: Call for proposals 2011 (Deadline: 27 May 2011): <http://ec.europa.eu/eahc/health/actions.html>

New calls open under Marie Curie Actions: http://AdRdis.europa.eu/fp7/dc/index.cfm?fuseaction=UserSite.FP7ActivityCallsPage&id_activity=12



III. AGEG-JUGENDFORUM

CALL FOR YOUNG PEOPLE



Das III. Seminar für Jugendliche aus Grenzregionen wird vom 08. bis 12. August 2011 durch den Regionalrat von Südkarelien und die AGEG Task Force "Außengrenzen" in der Technischen Universität von Lappeenranta/Finnland abgehalten.

Bewerbungen können bis zum 27. Mai 2011 eingereicht werden. Informationen sowie das Bewerbungsformular sind abrufbar unter http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=82

NACHRICHTEN UND PRÄSENTATIONEN VON AGEG-MITGLIEDSREGIONEN

- Tapio Välinoro, Präsident der finnischen Region Kymenlaakso, am 10. März 2011 unerwartet verstorben: <http://www.esaimaa.fi/Online/2011/03/11/Tapio+V%C3%A4linoro+on+kuollut/2011510768527/4>
- EUREGIO-Inform, Newsletter der EUREGIO (DE/NL), Ausgabe März 2011: http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=81

Einige Präsentationen von AGEG-Mitgliedsregionen wurden in der Datenbank der Europäischen Grenz- und grenzübergreifenden Regionen aktualisiert:



Euregio Silva Nortica (AT/CZ): http://www.aebr.eu/en/members/member_detail.php?region_id=41



Euroregion Bile-Biele Karpaty (CZ/SK): http://www.aebr.eu/en/members/member_detail.php?region_id=26



Euroregion Elbe/Labe (DE/CZ): http://www.aebr.eu/en/members/member_detail.php?region_id=37



Region Sønderjylland/Schleswig (DE/DK): http://www.aebr.eu/en/members/member_detail.php?region_id=26



Euregio Karelia (FI/RU): http://www.aebr.eu/en/members/member_detail.php?region_id=10

VERANSTALTUNGEN VON AGEG-MITGLIEDSREGIONEN

- 29. März 2011, Brüssel/Belgien: Präsentation der Macro-Region Südwesteuropa (RESOE) (http://www.aebr.eu/en/events/events_detail.php?event_id=92)
- 07.-08. April 2011, Mérida, Extremadura/Spanien: II Encuentro Grupo de Interés Extremadura
- 01.-02. Dezember 2011, Zittau/Deutschland: 20jähriges Bestehen der Euroregion Neisse

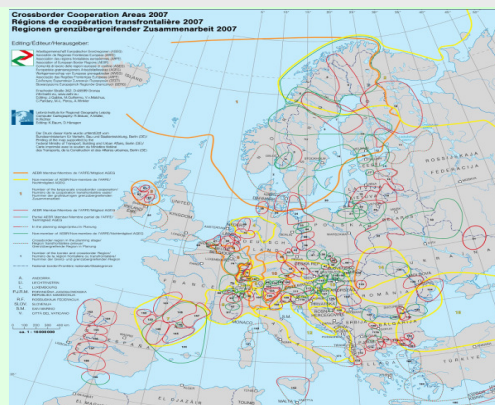


AGENDA DER AGEG-VERANSTALTUNGEN 2011

- 05.-06. April 2011:** AGEG-Forum Forschung, Entwicklung und Innovation in Grenzregionen, Vigo (EVTZ Galizien-Norte)
http://www.aebr.eu/en/events/events_detail.php?event_id=78
- 03. Juni 2011:** AGEG-Vorstandssitzung in Gotse Delchev, Euroregion Nestos-Mesta, Bulgarien
- 08.-12. August 2011:** III. AGEG-Jugendforum. Lappeenranta (Finnland)
http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=82
- 08. September 2011:** AGEG-Diskussionsrunde "Innovation in Europäischen Grenzregionen", Wirtschaftsforum Krynica, Polen
- 21. September 2011:** AGEG-Workshop in Moskau, Russland
- 22.-24. September 2011:** AGEG-Vorstandssitzung, Mitgliederversammlung und Jahreskonferenz 2011 in Kursk, Russland, Euroregion Yaroslavna
- 02.-03. Dezember 2011:** AGEG-Vorstandssitzung Vaasa, Finnland

AGEG unterzeichnet Vereinbarung zur Zusammenarbeit mit der Afrikanischen Union

Im Rahmen eines Arbeitssessens mit Aguibou Diarra, ehemaliger Botschafter von Mali und Verantwortlicher für das Grenzprogramm der Afrikanischen Union, hat der Generalsekretär der Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen, Martín Guillermo Ramírez, am 29. März 2011 in Brüssel eine Zusammenarbeitsvereinbarung zwischen der Arbeitsgemeinschaft und der Afrikanischen Union unterzeichnet. Ziel des Abkommens ist es, Informationen und Erfahrungen zwischen beiden Institutionen auszutauschen. Darüber hinaus hat die AGEG in diesem Dokument ihre Unterstützung für das Grenzprogramm der Afrikanischen Union sowie Trainingsinitiativen im Bereich der grenzübergreifenden Zusammenarbeit auf diesem Kontinent zugesagt. Mehr: http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=83.



Editor des AGEG Newsflash:

Martín Guillermo-Ramírez,
AGEG Generalsekretär

Koordination:
Cordula Pandary, Bürokoordinatorin

AEBR – AGEG – ARFE
 Enscheder Str. 362
 D-48599 Gronau (Germany)
 Tel.: +49 (0)2562 70219
 Fax: +49 (0)2562 70259
info@aebr.eu / www.aebr.eu

Wenn Sie Veranstaltungen ankündigen oder Nachrichten veröffentlichen möchten, kontaktieren Sie bitte das AGEG Generalsekretariat per E-Mail:
c.pandary@aebr.eu.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 15. April 2011.

Vielen Dank!

Die "Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen" (AGEG) ist die älteste unabhängige Regionalorganisation in Europa. Sie wurde im Jahr 1971 gegründet und ist die einzige Regionalorganisation, die sich mit grenzüberschreitender Zusammenarbeit beschäftigt. Sie verfügt über eine fast 40jährige Erfahrung in allen Bereichen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit, aber auch auf dem Gebiet der interregionalen sowie der transnationalen Kooperation.

Mit ihren rund 100 Mitgliedern (Grenz- und grenzübergreifende Regionen Europas) bildet die AGEG ein Forum für grenzübergreifende Kooperation. Darüber hinaus vertritt sie die Interessen ihrer Mitglieder auf europäischer Ebene.

Euroregionen, Grenzregionen und Organisationen, die sich über die Voraussetzungen für eine Mitgliedschaft bei der AGEG informieren möchten, können sich gerne an das Generalsekretariat der AGEG wenden.

Der AGEG-Newsflash wird an alle Mitglieder und Freunde der AGEG gesandt. Wenn Sie Freunde oder Kollegen haben, die in unsere Mailingliste aufgenommen werden möchten, können Sie deren Koordinaten gerne an das Generalsekretariat (info@aebr.eu)

senden oder +49 (0)2562 70219 anrufen. Bitte denken Sie an Ihre Verantwortung gegenüber unserer Umwelt, bevor Sie diesen Newsflash ausdrucken! Eine PDF-Version steht zum Download bereit (<http://www.aebr.eu/en/publications/publications.php>).